



Hannover, den 20.12.2021

Liebe Schwestern und liebe Brüder,

dass wir in herausfordernden Zeiten leben, sagen uns nicht nur die Nachrichten, sondern hat wahrscheinlich jeder von euch in den letzten Wochen und Monaten selber erfahren. Die Corona Pandemie ist immer noch ein beherrschendes Thema und diktiert unseren Lebens- und Glaubensalltag mehr, als wir uns das vorstellen konnten. Das Gemeindeleben leidet, Kontroversen machen uns gereizter, nicht selten gibt es offene Konflikte und selbst innerhalb von Familien treten massive Differenzen auf. Als Kirchenleitung erfahren wir Zuspruch, aber auch deutliche Kritik wird geäußert mit dem Hinweis, dass Vertrauen in die Leitung der Kirche abnimmt.

In dieser Zeit brauchen wir zuerst die besondere Nähe Gottes und sind dankbar, dass wir durch Jesus eine feste Zuversicht für unser Leben haben. ER hält uns in seiner Hand.

Gleichzeitig sind wir in der Krise aber auch Lernende, d.h. wir brauchen einander, um uns besser zu verstehen und um unsere Zukunft gemeinsam positiv zu gestalten. Wie denken, leben und handeln wir in dieser Zeit der Krise und welche Schlüsse ziehen wir daraus für ein gutes Miteinander?

Als Kirchenleitung wollen wir uns diesen Fragen stellen, daher lade ich euch mit diesen Zeilen ein, an einer Umfrage teilzunehmen, deren Auswertung uns wertvolle Informationen geben kann, wie wir uns als gesamte Kirche den Herausforderungen in und nach der Pandemie stellen müssen.

Dazu einige Infos:

- Die Umfrage wurde von Klaus v. Treeck, Pastor i.R. und Leiter des Instituts für ganzheitliches Wohlbefinden, Spiritualität und Resilienz, in Bremen, ausgearbeitet. Er arbeitet mit Lorethy Starck, Pastor in der Hanse Vereinigung, zusammen. In enger Kooperation ist Prof. Dr. Arndt Büssing von der Universität Witten/Herdecke ebenfalls daran beteiligt.
- Die Umfrage ist anonym und erfüllt alle Kriterien des Datenschutzes.
- Die Umfrage dauert max. 15 min. und wird online durchgeführt.
- Bitte geht auf den aufgeführten Link und folgt einfach den Anweisungen zur Durchführung: www.7da-studies.de.

Auf diese Weise bekommen wir wertvolle Informationen und können sicherstellen, dass unser zukünftiges Handeln sich an dem orientiert, was unmittelbar aus den Gemeinden kommt.

Vielen Dank und liebe Grüße im Namen der Vorstände von SDV und NDV

Johannes Naether